OCS SMART

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERSION 1.00

DEU

OCS SMART

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERSION 1.00

ojmar®

INTELLIGENT LOCKING SYSTEMS

Das vorliegende Dokument dient ausschließlich zu informativen Zwecken und beinhaltet keine vertragliche Bindung.

Die Informationen können Änderungen unterworfen sein, die noch keine Anwendung auf das vorliegende Dokument gefunden haben. Setzen Sie sich bitte bei Zweifeln oder Rückfragen jeder Art mit Ojmar in Verbindung, um die jeweils aktuellen Informationen zu erhalten.

© Ojmar, S. A.

INHALTSVERZEICHNIS

0. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 7

0.1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 7
0.2 IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG BENUTZTE SYMBOLE 7
0.3 ALLGEMEINE HINWEISE 7
0.4 KUNDENDIENST 8

1. APP OCS SMART 9

1.1 MINDESTANFORDERUNGEN 9
1.2 INSTALLATION 9
1.3 ZUGANG ZUR APP 9
1.4 OCS SMART (WARTUNG) 10
1.4.1 KONFIGURATION 11
1.4.2 RECHTE ERZEUGEN 13
1.4.3 OCS KONFIGURIEREN 16
1.4.4 MIT MASTERCODE BETREIBEN 21
1.4.5 ZWISCHENFÄLLE EINLESEN 22
1.4.6 KONFIGURATION EINLESEN 24
1.4.7 FW (FIRMWARE) AKTUALISIEREN 25
1.5 OCS SMART (ANWENDER) 26

2. OCS-SCHLOSS 33

2.1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 33
2.2 SCHLOSS IM FREI BELEGBAREN MODUS 34
2.3 SCHLOSS IM FEST ZUGEORDNETEN MODUS 34
2.4 KONFIGURATION DES SCHLOSSES 35
2.4.1 ÄNDERUNG DES MASTERCODES 35
2.4.2 ÄNDERUNG DES MOUDS (FREI BELEGBARER BZW. FEST ZUGEORDNETER MODUS) 36
2.4.3 BLINKZEICHEN DER LED-ANZEIGE FÜR DEN GESCHLOSSENEN ZUSTAND EINSTELLEN 36
2.4.4 SUMMER EINSTELLEN 37
2.4.5 TASTENSPERRE EINSTELLEN 37
2.4.6 LÄNGE DES ANWENDERCODES EINSTELLEN 37
2.4.7 EINSTELLEN DER MIETDAUER (NUR IM FREI BELEGBAREN MODUS) 37
2.4.8 WERKSEITIG EINGESTELLTE WERTE ZURÜCKSETZEN 38
2.5 BESCHREIBUNG DER ZUR LED-ANZEIGE GEHÖRENDEN BLINKZEICHEN 38
2.6 AUSWECHSEN DER ZUM SCHLOSS GEHÖRENDEN BATTERIE 40
2.7 ÖFFNEN IM NOTFALL 41

2.8 REINIGUNG 42

3. FAQ 43

3.1 FAQ 43

0. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

0.1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

OCS Smart ist ein vorwiegend für Büro-, Sport-, Schul- und Freizeitanlagen konzipiertes elektronisches Schließsystem.

Das System besteht aus den tastaturgestützten OCS-Schlössern und einer App für Smartphones.

Das System besteht aus den folgenden Komponenten:

- Wartungs-App OCS Smart (siehe Abschnitt 1.4).
- Anwender-App OCS Smart (siehe Abschnitt 1.5).
- OCS Smart-Schloss (siehe Abschnitt 2).

0.2 IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG BENUTZTE SYMBOLE

- **HINWEIS:** Die Hinweise dienen zum Hervorheben wichtiger oder besonders interessanter Informationen.
- **BEISPIEL:** Diese Beispiele dienen zur Darstellung einer Fallstudie, um dem Anwender ein besseres Verständnis der Erklärung zu ermöglichen.
- **ACHTUNG:** Diese Felder heben die Wichtigkeit der beschriebenen Information besonders hervor.

0.3 ALLGEMEINE HINWEISE

Die folgenden Hinweise sind zu befolgen, um die ordnungsgemäße Funktionsweise unseres Produktes in Ihrer Anlage zu gewährleisten:

- **ACHTUNG:** Installation und Benutzung des erworbenen Produkts müssen im Sinne der technischen Bedingungen erfolgen, die im jeweiligen Handbuch genauer beschrieben werden.
- **ACHTUNG:** Installation und sachgemäßer Gebrauch dieses Produkts unterliegen der Verantwortung des Kunden, auch wenn nicht ausdrücklich hierauf verwiesen wird.
- **ACHTUNG:** Verpackung und Inhalt unmittelbar nach Erhalt auf mögliche Schäden untersuchen. Die Lieferung auf Vollständigkeit prüfen (Zubehör, Dokumentation, usw.).

- **ACHTUNG:** Das Produkt darf nicht benutzt werden, wenn der Verdacht besteht, dass es Transportschäden erlitten hat oder andere Defekte aufweist. In diesem Fall setzen Sie sich bitte mit OJMAR Intelligent locking systems in Verbindung.
- **ACHTUNG:** Installation und Handhabung unserer Produkte dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal vorgenommen werden. Vor allem der elektrische Anschluss darf nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- **ACHTUNG:** Das Entfernen oder Auswechseln der Schutzabdeckungen ist ausdrücklich untersagt.
- **ACHTUNG:** Nach Auftreten von Fehlern oder Schäden darf nicht versucht werden, das Produkt zu reparieren bzw. wieder in Betrieb zu setzen. In diesen Fällen setzen Sie sich bitte umgehend mit OJMAR Intelligent locking systems in Verbindung.
- **ACHTUNG:** Der Hersteller lehnt ausdrücklich jede Verantwortung für Schäden auf Grund von unsachgemäßem Gebrauch ab.
- **ACHTUNG:** Gemäß dem Königlichen Dekret 106/2008 vom 1. Februar 2016 müssen die Batterien aus den Geräten entfernt werden, bevor diese der getrennten Entsorgung bzw. Wiederverwertung zugeführt werden können.

0.4 KUNDENDIENST

Wenn Sie sich über unsere Produkte informieren wollen, können Sie sich gerne an den Kundendienst von Ojmar wenden:

- Telefon: +34 943 748 484
- Fax: +34 943 748 490
- Web: www.ojmar.com

1. APP OCS SMART

Die App OCS Smart für Smartphones bietet dem Anwender eine bequeme und einfache Bedienung des Schlosses. Gleichzeitig kann das Anlagenpersonal alle zu den Schlössern gehörenden Parameter ändern.

1.1 MINDESTANFORDERUNGEN

Die folgenden Mindestanforderungen für die Anlage und die Benutzung der App sind zu berücksichtigen:

- Betriebssystem iOS (IPhone): 12
- Betriebssystem Android: 5.0
- Bluetooth-Version für den Anwender: 4.0
- Bluetooth-Version zu Wartungszwecken (Firmware-Aktualisierung): 4.2

1.2 INSTALLATION

Die Installation der App erfolgt automatisch, sobald diese aus dem App store (iPhone) oder dem Play store (Android) heruntergeladen wird.

Hierzu führen Sie bitte die folgende Suche im Browser durch, um die App zu finden:

- OCS Smart Management: Download der Wartungs-App.
- OCS Smart: Download der Anwender-App.

1.3 ZUGANG ZUR APP

Nach erfolgter Installation der App, suchen Sie bitte das folgende Symbol auf ihrem Smartphone.

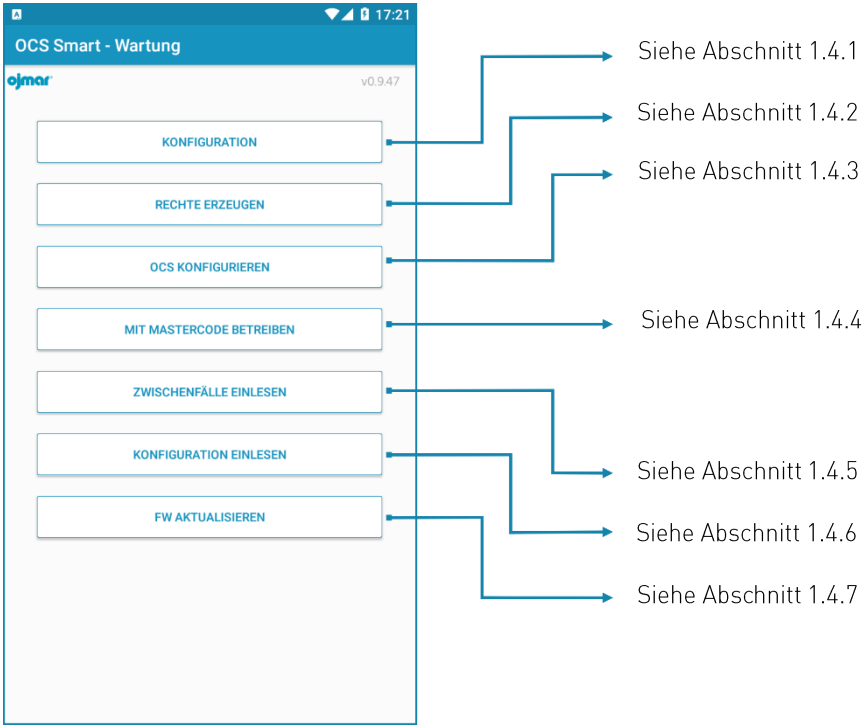
Direktzugriff

1.4 OCS SMART (WARTUNG)

Mit Hilfe der Wartungs-App für OCS Smart können alle Vorgänge in Verbindung mit den Schlössern und den Anwendern, die die zugehörige Anlage nutzen, auf einfache und übersichtliche Weise verwaltet werden.

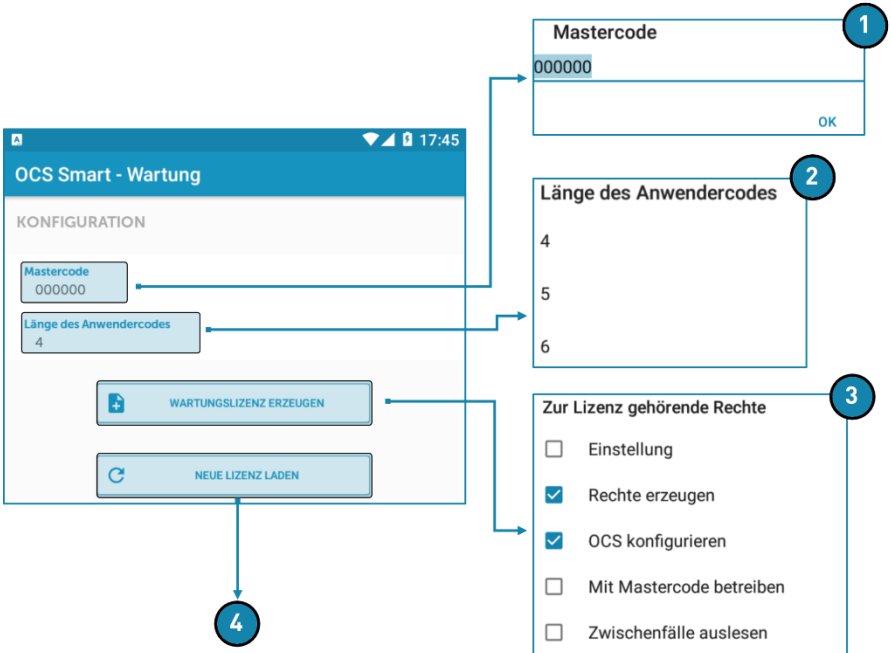
- **HINWEIS:** Bluetooth und der Standort des Smartphones müssen aktiviert sein, um diese Vorgänge durchführen zu können.

Das Hauptfenster der Wartungs-App zeigt folgende Information:



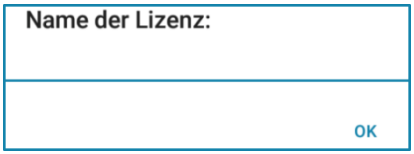
1.4.1 KONFIGURATION

Der Hauptanwender kann Lizenzen mit bestimmten Freigaben für das Anlagenpersonal erzeugen. Diese Anwender haben dann je nach ausgewählten und zugeordneten Freigaben Zugriff auf bestimmte Bereiche der App.



1. Mastercode.
   - **ACHTUNG:** SOWOHL DAS SCHLOSS ALS AUCH DIE APP SIND DEFAULTMÄSSIG AUF DEN CODE 000000 EINGESTELLT.

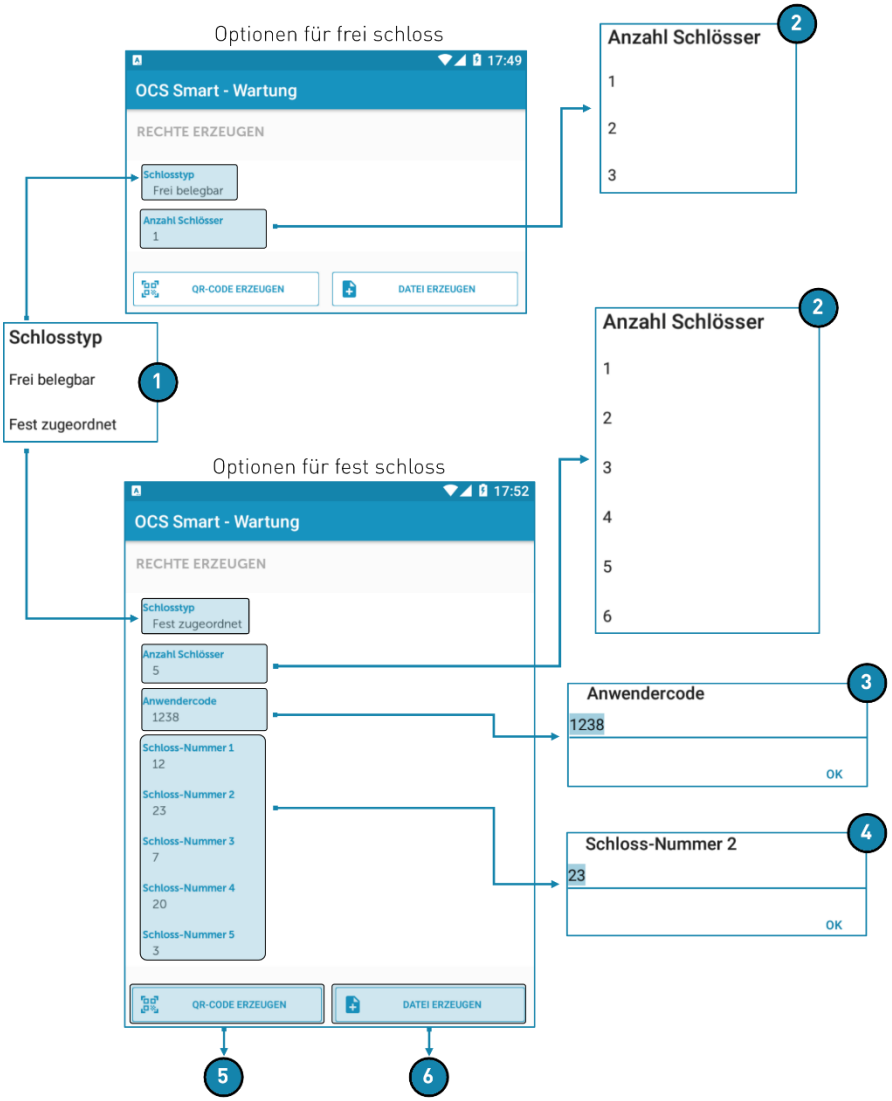
     AUS SICHERHEITSGRÜNDEN SOLLTEN SIE DIESEN MASTERCODE SOFORT NACH ERFOLGTER INSTALLATION DER SCHLÖSSER ÄNDERN.
   - **HINWEIS:** Damit ein Schloss mit der App kommunizieren kann, müssen beide über denselben Mastercode verfügen.
   - **HINWEIS:** Der Mastercode hat stets 6 Stellen.
2. Länge des Anwendercodes: Vier-, fünf- oder sechsstellig.
3. Wartungslizenz erzeugen: Es können mehrere Elemente aus der Liste ausgewählt werden. Die Lizenz wird nach Drücken der OK-Taste gespeichert.



4. Neue Lizenz laden: Hier kann eine erzeugte Lizenz geladen werden.

1.4.2 RECHTE ERZEUGEN

Mit Hilfe dieses Menüs kann der Wartungstechniker den Anwendern Schlösser zuweisen.



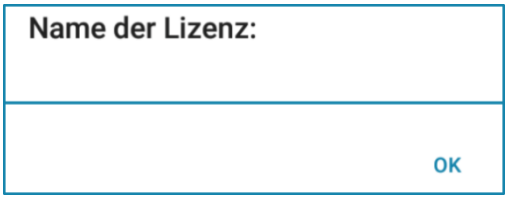
1. Schlosstyp: In diesem Menü kann ausgewählt werden, ob der Anwender Zugriff auf frei belegbare oder fest zugeordnete Schlösser haben soll.
2. Anzahl Schlösser: Hier kann die Anzahl der Schlösser festgelegt werden, die dem Anwender zugeordnet werden sollen (maximal 3 frei belegbare bzw. 6 fest zugeordnete Schlösser).
3. Anwendercode: Diese Option erscheint bei Auswahl des fest zugeordneten Schlosstyps und dient zur Festlegung des Codes für die entsprechend zugeordneten Schlösser.
4. Schloss-Nummer: Nach Auswahl des fest zugeordnetem Schlosstyps erscheint die in Punkt 2 ausgewählte Schloss-Nummer (1 bis 6).

   Hier wird die Nummer des dem Anwender zugeordneten Schlosses ausgewählt.

   - BEISPIEL: Auf dem folgenden Foto werden dem Anwender 5 fest zugeordnete Schlösser zugewiesen. Es handelt sich um die Schlösser 12, 23, 7, 20 und 3. Der Öffnungscode für alle diese Schlösser lautet 1238.

5. QR-Code erzeugen: Nach erfolgter Auswahl der Parameter wird der QR-Code durch Drücken der entsprechenden Taste erzeugt. Der Anwender muss diesen QR-Code mit seinem Smartphone erfassen, um die zugehörige Information importieren zu können.

6. Datei erzeugen: Nach erfolgter Auswahl der Parameter wird die Lizenzdatei durch Drücken der entsprechenden Taste erzeugt. Den Namen eingeben und OK drücken.



- **HINWEIS:** Die Datei wird im folgendem Pfad gespeichert: OCS Smart/Lizenzen.

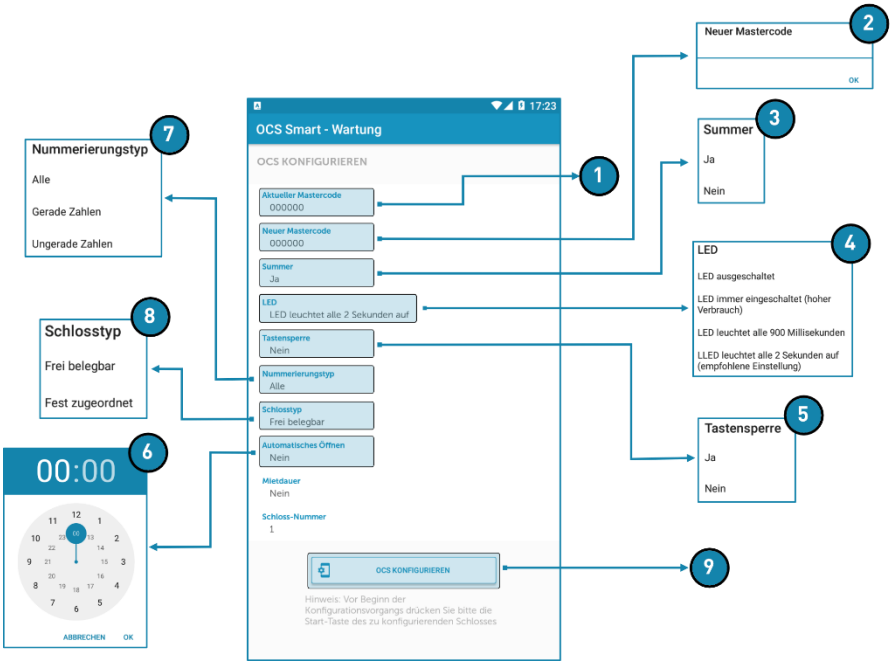
Diese Datei muss dem Anwender per Mail geschickt werden, damit er diese in sein Smartphone laden kann.

1.4.3 OCS KONFIGURIEREN

Hier kann ein Schloss initialisiert werden.

Hierzu wie folgt vorgehen:

1. *Start* drücken, um das Schloss in den Betriebszustand zu bringen.
2. Die Taste *OCS konfigurieren* in der App drücken.



1. <u>Aktueller Mastercode</u>: Hier wird der zum Schloss gehörende Mastercode angezeigt.

2. <u>Neuer Mastercode</u>: Hier kann ein neuer Mastercode für das jeweilige Schloss eingegeben werden.

    - **HINWEIS:** Wird der Mastercode des Schlosses geändert, so kann keine Verbindung zum Schloss hergestellt werden, bevor der Mastercode nicht auch in der App geändert worden ist.

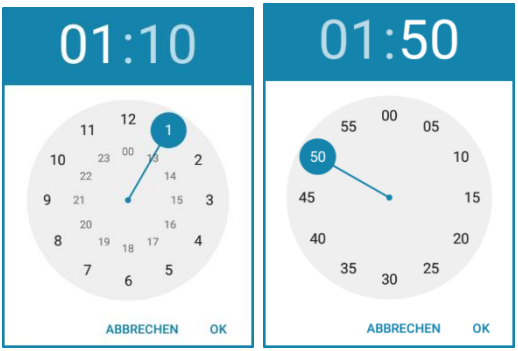
3. <u>Summer</u>: Hier kann das Vibrieren der Tasten bei Betätigung ein- bzw. ausgeschaltet werden.

4. LED: Hier kann das gewünschte Verhalten der LED-Anzeige für den Zustand des Schlosses konfiguriert werden.

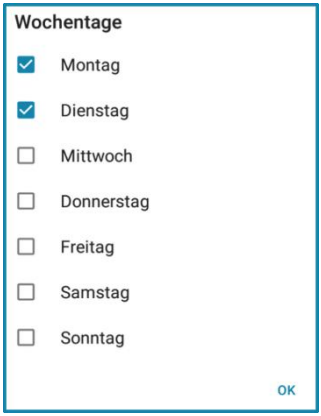
5. Tastensperre: Nach drei falschen Eingaben wird die Benutzung der Tastatur 30 Sekunden lang gesperrt.

6. Automatisches Öffnen: Hier kann eine bestimmte Uhrzeit programmiert werden, zu der das Schloss dann automatisch geöffnet wird. Hierzu wie folgt vorgehen:

    1. Die gewünschten Stunden und danach die gewünschten Minuten eingeben.

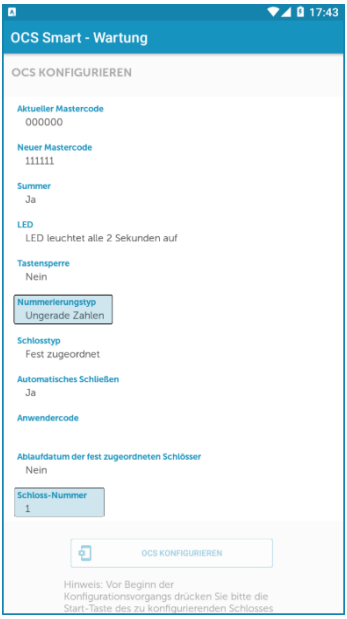


2. Dann die gewünschten Wochentage auswählen und die Eingaben mit der OK-Taste bestätigen.



7. <u>Nummerierungstyp:</u> Nach erfolgter Initialisierung des Schlosses wird die zum Schloss gehörende Kennzeichnungsnummer automatisch geändert:
   - Alle: Der Wechsel zum nächsten Schließfach erfolgt (1, 2, 3, 4, ...).
   - Gerade Zahlen. Der Wechsel zum nächsten Schließfach mit einer geraden Kennzeichnungsnummer erfolgt (2, 4, 6, 8, ...).
   - Ungerade Zahlen. Der Wechsel zum nächsten Schließfach mit einer ungeraden Kennzeichnungsnummer erfolgt (1, 3, 5, 7, ...).

- BEISPIEL:



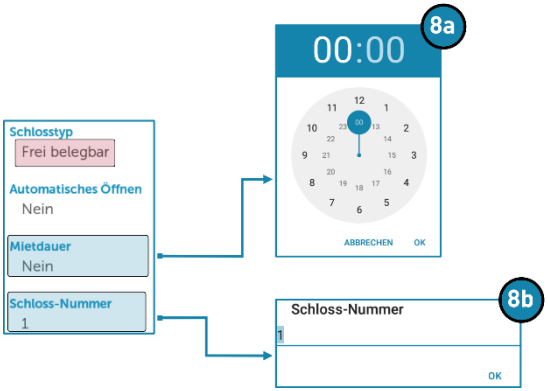
Nach erfolgter Auswahl der Konfigurationsparameter und Drücken der Taste *OCS konfigurieren*, wird das Schloss 1 initialisiert und wechselt automatisch von der Schloss-Nummer 1 auf die Schloss-Nummer 3.

8. <u>Schlosstyp</u>: Hier kann die frei belegbare bzw. fest zugeordnete Schlossart eingestellt werden. Die für die Einstellung verfügbaren Optionen variieren je nach ausgewählter Option:

   - <u>Frei belegbar</u>:

     8a: Hier kann die Zeitspanne (in Stunden und Minuten) eingegeben werden, während der das Schloss reserviert werden kann.

     8b: Hier wird dem Schloss eine Nummer zugeordnet.



- Fest zugeordnet:

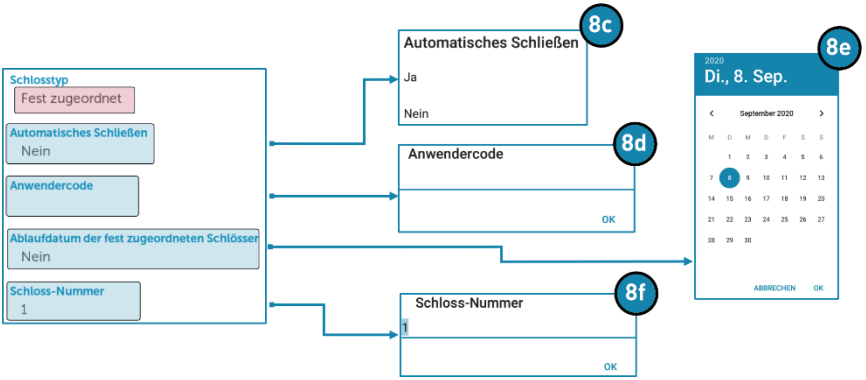
  8c: Ist das automatische Schließen aktiviert, so wird das Schloss automatisch geschlossen. Ist das automatische Schließen dagegen nicht aktiviert, so muss das Schloss per Hand mit Hilfe des zu diesem Schloss gehörenden Codes oder mit der App geschlossen werden.

  8d: Hier wird der Code zugeordnet, mit dem der Anwender dann das Schloss öffnen kann.

  8e: Hier können das Datum und die Uhrzeit zugeordnet werden, ab dem das Schloss nicht mehr von dem jeweiligen Anwender belegt werden soll.

  - **HINWEIS:** Defaultmäßig ist kein Ablaufdatum voreingestellt.

  8f: Hier wird dem Schloss eine Nummer zugeordnet.



9. OCS konfigurieren: Das Schloss wird mit den ausgewählten Parametern initialisiert.

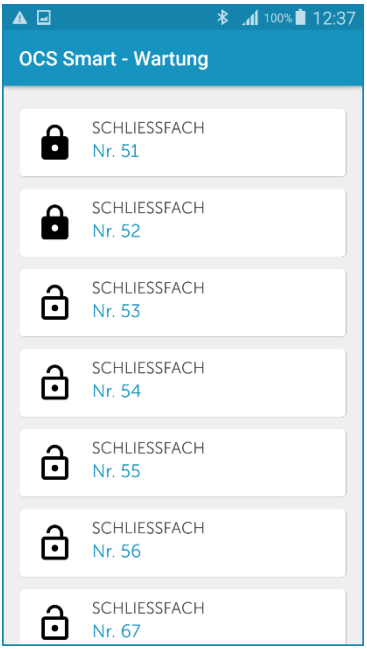
1.4.4 MIT MASTERCODE BETREIBEN

Hier kann ein Schloss mit Hilfe des Mastercodes geöffnet bzw. geschlossen werden.

- **HINWEIS:** Die Funktion ist dieselbe, wenn das Schloss über die Tastatur geöffnet wird, allerdings ist die Sicherheit in diesem Falle sehr viel höher.
- **BEISPIEL:** Der Bediener kann das Schloss zwar über die Tastatur öffnen, allerdings kann in diesem Fall nicht ausgeschlossen werden, dass der Anwender den Code zu sehen bekommt. Bei dieser Option dagegen werden die zu den Schlössern gehörenden Mastercodes in der App gespeichert, so dass das gewünschte Schloss zum Öffnen nur gedrückt wird, ohne den Code auf dem Bildschirm anzeigen zu müssen.

Dieses Menü enthält eine Auflistung aller verfügbaren Schlösser.

Wird ein Schloss mit Hilfe des Mastercodes geöffnet und erneut mit demselben Mastercode geschlossen, so speichert das Schloss den Anwendercode, mit dem das Schloss zuvor geschlossen worden ist.



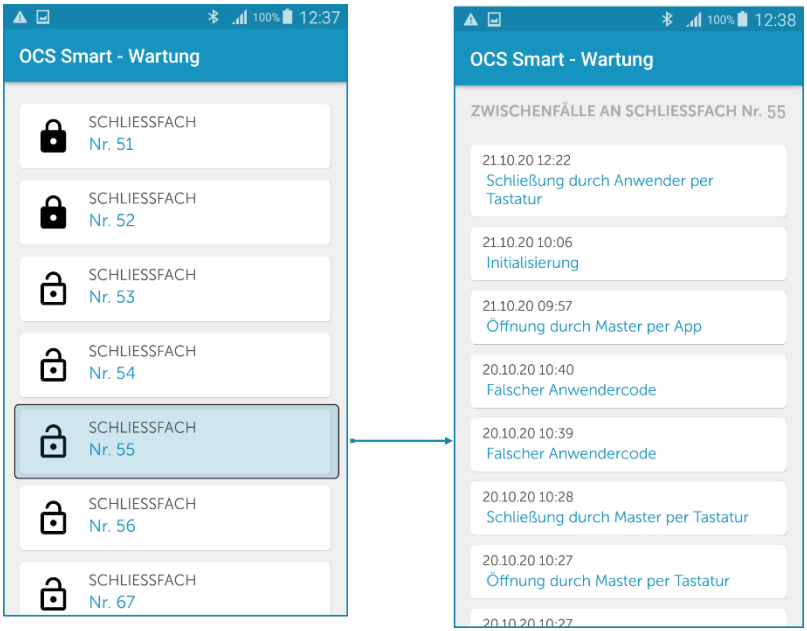
- **BEISPIEL:** Der Bediener öffnet ein durch einen Anwender belegtes Schloss, das ihm nicht zugeordnet ist, und schließt es erneut. Dieses Schloss speichert dann die Konfiguration des Anwenders, der es ursprünglich geschlossen hat.

1.4.5 ZWISCHENFÄLLE EINLESEN

Hier wird der Verlauf der letzten 100 am Schloss aufgetretenen registrierten Zwischenfälle dargestellt.

Dieses Menü enthält eine Auflistung aller verfügbaren Schlösser.

Drücken Sie einfach das Schloss, dessen Verlauf Sie gerne sehen wollen.



Anschließend wird eine Auflistung der wichtigsten Zwischenfälle angezeigt:

- Öffnung durch Anwender per Tastatur.
- Öffnung durch Anwender per App.
- Schließung durch Anwender per Tastatur.
- Schließung durch Anwender per App.
- Öffnung durch Master per Tastatur.
- Öffnung durch Master per App.
- Schließung durch Master per Tastatur.
- Schließung durch Master per App.
- Zeitvorstellung.

- Zeitnachstellung.
- Mechanischer Fehler.
- Initialisierung.
- Automatisches Öffnen je nach Mietdauer.
- Falscher Mastercode.
- Code abgelaufen.
- Falscher Anwendercode.
- Automatisches Öffnen.
- Wiederherstellung der werkseitig eingestellten Werte.
- Batteriestand niedrig.

1.4.6 KONFIGURATION EINLESEN

Hier wird die zum Schloss gehörende Konfiguration angezeigt.

Dieses Menü enthält eine Auflistung aller verfügbaren Schlösser.

Nach Drücken des gewünschten Schlosses wird die Information ausgegeben, mit der dieses Schloss zuvor initialisiert worden ist:

- Schlossart (frei belegbar oder fest zugeordnet).
- Schloss-Nummer.
- Mastercode.
- Anwendercode.
- Zustand (geöffnet oder geschlossen).
- Datum.
- Ladezustand der Batterie.
- Version der Firmware.
- Automatische Schließvorgänge seit der Herstellung des Schlosses.
- Automatische Schließvorgänge seit dem letzten Batteriewechsel.
- Programmierbare Öffnungszeiten.
- Summer ein- bzw. ausgeschaltet.
- Blinkzeichen der LED-Anzeige.
- Zugeordnetes Mietverhältnis.
- Sperrung des Schlosses nach drei falschen Eingaben.

1.4.7 FW (FIRMWARE) AKTUALISIEREN

Mit dieser Taste kann die Version des Schlosses aktualisiert werden.

Hierzu wie folgt vorgehen:

1. Die komprimierte Datei (*.zip) auswählen.
   - **HINWEIS:** Nach erfolgter Auswahl wird die Version der Firmware angezeigt, die nun installiert wird.
2. *Start* drücken, um das Schloss zu aktivieren.
3. Die Taste *Firmware aktualisieren* drücken. Die App stellt die Verbindung zum Schloss her und die Aktualisierung wird gestartet.

1.5 OCS SMART (ANWENDER)

Mit Hilfe der Anwender-App OCS Smart kann ein Schloss geöffnet bzw. geschlossen werden. Außerdem können bestimmte, zu diesem Schloss gehörende Parameter verwaltet werden.

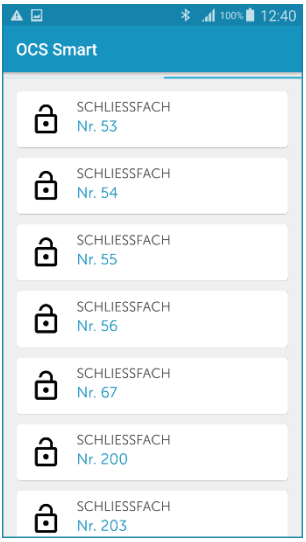
- **HINWEIS:** Bluetooth und der Standort des Smartphones müssen aktiviert sein, um diese Vorgänge durchführen zu können.

Das Hauptfenster der Anwender-App zeigt folgende Information:

1. <u>Schloss öffnen</u>: Mit diesem Symbol werden die Schlösser geöffnet bzw. geschlossen. Je nach zugeordneter Lizenz stehen dem Anwender unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.

   <u>Anwender mit Lizenz zur Bedienung eines frei belegbaren Schlosses</u>:

   1. Nach Drücken des Symbols wird eine Auflistung mit allen in der Nähe befindlichen, frei belegbaren Schlössern angezeigt.



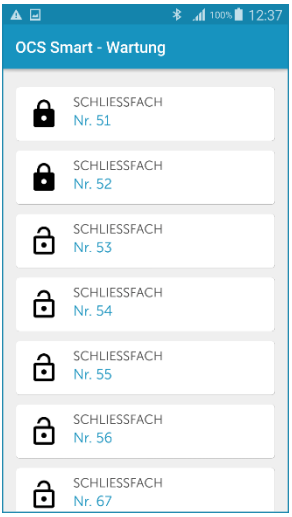
- **HINWEIS:** Mit Hilfe des folgenden Symbols werden die verfügbaren Schlösser angezeigt:

- **HINWEIS:** Diese Liste wird nur beim Schließen eines Schlosses angezeigt. Das Öffnen erfolgt automatisch.

   2. Das gewünschte Schloss auswählen. Dieses Schloss wird automatisch geschlossen und das nächste Symbol der App erscheint und zeigt an, dass der Vorgang ordnungsgemäß beendet worden ist .
   3. Wird die Taste erneut betätigt, so wird das Schloss automatisch geöffnet (da nur ein einziges Schloss zugeordnet ist).

   <u>Anwender mit Lizenz zur Bedienung mehrerer frei belegbarer Schlösser</u>:

   1. Nach Drücken des Symbols wird eine Auflistung mit allen in der Nähe befindlichen, frei belegbaren Schlössern angezeigt.
   2. Das gewünschte Schloss auswählen. Dieses Schloss wird automatisch geschlossen und das nächste Symbol der App erscheint und zeigt an, dass der Vorgang ordnungsgemäß beendet worden ist .
   3. Wird die Taste erneut betätigt, so wird die Auflistung der Schlösser eingeblendet und folgende Optionen sind verfügbar:



- Schloss durch den Anwender belegt . Nach Drücken wird das Schloss geöffnet und steht zur erneuten Benutzung zur Verfügung.
- Frei belegbares Schloss . Nach Drücken wird das Schloss durch den Anwender belegt.
- **HINWEIS:** Je nach zugeordneter Lizenz kann der Anwender bis zu maximal 3 Schlösser belegen.

Anwender mit Lizenz zur Bedienung eines oder mehrerer fest zugeordneter Schlösser:

1. Nach Drücken des Symbols wird eine Auflistung mit allen dem Anwender fest zugeordneten Schlössern angezeigt.
   - **HINWEIS:** Maximal 6 Schlösser.
2. Das gewünschte Schloss auswählen. Dieses Schloss wird automatisch geschlossen und das nächste Symbol der App erscheint und zeigt an, dass der Vorgang ordnungsgemäß beendet worden ist .
3. Wird die Taste erneut betätigt, so wird die Auflistung der dem Anwender fest zugeordneten Schlösser eingeblendet, so dass dieser das gewünschte Schloss öffnen bzw. schließen kann.

2. **Anwendercode:** Der Anwender kann das Schloss durch Eingabe seines Anwendercodes über die zum Schloss gehörende Tastatur öffnen.
   - **BEISPIEL:** Möglicherweise hat der Anwender sein Smartphone zu Hause vergessen. In diesem Fall hat er die Möglichkeit, das Schließfach mit Hilfe der tastaturgestützen Eingabe des Codes zu öffnen.
   - **HINWEIS:** Wurde die App zum Belegen eines Schlosses benutzt und dieses Schloss danach mit Hilfe der Tastatur geöffnet, muss dieses Schloss erneut mit der App bedient werden, um das Schließfach freizugeben (das Schließfach wird auch dann freigegeben, wenn es in diesem Moment durch einen anderen Anwender belegt ist).

Dieser Code wird defaultmäßig nicht angezeigt, kann aber durch Drücken des folgenden Symbols sichtbar gemacht werden:

Ausgeblendeter Code. Zum Sichtbarmachen drücken.

Sichtbarer Code. Zum Ausblenden drücken.

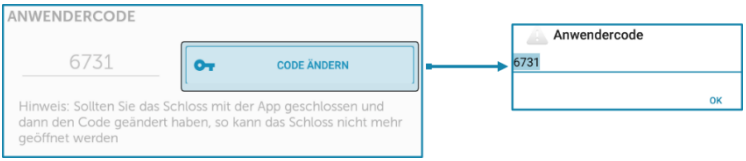
3. Start: Hier gelangt der Anwender zurück zum Hauptmenü.
4. Meine Schließfächer: Hier werden die vom Anwender belegten Schließfächer angezeigt (maximal 3 frei belegbare bzw. 6 fest zugeordnete Schlösser).

   Hat der Anwender zu diesem Zeitpunkt eines oder mehrere Schließfächer belegt, so werden die zu den belegten Schließfächern gehörenden Kennzeichnungsnummern angezeigt.
5. Rechte:
   1. *Aktive Lizenz:* Damit ein Anwender gleichzeitig über frei belegbare und fest zugeordnete Schlösser verfügen kann, muss er über die entsprechenden beiden Lizenzen verfügen (eine für frei belegbare und eine für fest zugeordnete Schlösser). Die gewünschte Lizenz kann in diesem Popup-Menü ausgewählt werden.

      - **HINWEIS:** Es kann nur eine Lizenz aktiv sein.

      - **BEISPIEL:** Ein Anwender verfügt über zwei Lizenzen. Nach Auswahl der Lizenz für frei belegbare Schlösser und nach Drücken der Taste startet die App die Suche der verfügbaren frei belegbaren Schlösser. Wird anschließend die Lizenz für fest zugeordnete Schlösser ausgewählt und die Taste gedrückt, so startet die App die Suche der zu diesem Anwender gehörenden fest zugeordneten Schlösser.

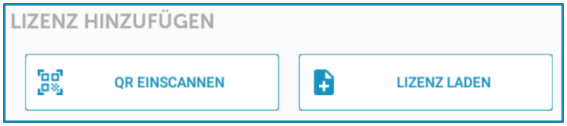
2. ***Anwendercode:*** Hier kann der Anwender seinen Zugangscode ändern, wenn er das Schloss zuvor mit Hilfe der App geschlossen hat.



- **HINWEIS:** Dieser Code muss vier-, fünf- oder sechsstellig sein (je nach am Schloss vorgenommener Einstellung, siehe Abschnitt 1.4.1).
- **ACHTUNG:** WIRD DAS SCHLOSS ÜBER DIE APP GESCHLOSSEN UND DANN DER CODE GEÄNDERT, KANN DAS SCHLOSS DANACH NICHT MEHR GEÖFFNET WERDEN.

3. ***Lizenz hinzufügen:*** Die Lizenz zur Benutzung (die die Anzahl der zugeordneten Schließfächer, die Schlossart, usw. angibt) wird vom Anlagenpersonal erzeugt und ist wahlweise als QR-Code oder komprimierte Datei verfügbar.

   Einfach den gewünschten Modus auswählen.



- QR-Code einscannen. Ist die Lizenz als QR-Code verfügbar, drücken Sie bitte diese OPTION und machen ein Foto des QR-Codes.

- Lizenz laden. In diesem Fall wird die Lizenz per Mail an den Anwender gesendet. Nach Drücken der Taste wird der Dateimanager des Smartphones geöffnet. Die Datei suchen und OK drücken.

6. Hilfe: Dieses Fenster enthält Empfehlungen, die dem Anwender als Hilfe dienen können.

DIESE SEITE WURDE ABSICHTLICH FREI GELASSEN

2. OCS-SCHLOSS

2.1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Bei dem OCS-Schloss handelt es sich um Elektronikschloss mit einer kapazitiven Tastatur zur Eingabe eines Zahlencodes durch den Anwender.

Das Schloss stellt ein Sicherheitselement mit Zahlencodes dar, dessen Länge auf vier, fünf oder sechs Stellen eingestellt werden kann.

Das System arbeitet vollkommen unabhängig und das Schloss wird von 4 normalen Alkalibatterien gespeist.

OCS-Schloss

Das OCS-Schloss zeichnet sich durch die folgenden beiden Betriebsarten aus:

- Frei belegbarer Modus.
- Fest zugeordneter Modus.

2.2 SCHLOSS IM FREI BELEGBAREN MODUS

Im frei belegbaren Modus funktioniert das OCS-Schloss mit einer beliebigen Zahlenkombination, die der Anwender bei Belegen des Schlosses frei wählen kann.

Die frei belegbaren OCS-Schlösser sind defaultmäßig entriegelt. Der Anwender kann einen beliebigen Code eingeben, um sie zu sperren. Nach erfolgter Belegung kann der Anwender das Schloss durch Eingabe des zuvor benutzten Codes wieder entriegeln, um das Schloss wieder zu öffnen und freizugeben. Das Schloss kann nun durch einen anderen Anwender belegt werden, der dann einen Code seiner Wahl benutzt.

Der Ablauf zum Öffnen bzw. Schließen des Schlosses ist gleich. Hierzu wie folgt vorgehen:

1. *Start* drücken, um das Schloss in den Betriebszustand zu bringen.
2. Sollte das Schloss offen stehen, einfach einen beliebigen Zahlencode eingeben (vier-, fünf- oder sechsstellig), um es zu schließen und zu belegen.
    - **HINWEIS:** Die Länge des gewünschten Codes kann über die Tastatur (siehe Abschnitt 2.4.6) oder die App (siehe Abschnitt 1.4.1) vorgegeben werden.
3. Sollte das Schloss geschlossen sein, den zuvor während des Schließvorgangs eingegebenen Code erneut eingeben und das Schloss so für den nächsten Anwender öffnen und freigeben.
4. drücken.

2.3 SCHLOSS IM FEST ZUGEORDNETEN MODUS

Im fest zugeordneten Modus erfolgt das Öffnen des OCS-Schlosses durch die Eingabe eines Zahlencodes über die Tastatur, der vom Anlagenpersonal vorgegeben wird. In diesem Fall kann das Schloss nur mit der zugeordneten Zahlenkombination geöffnet werden.

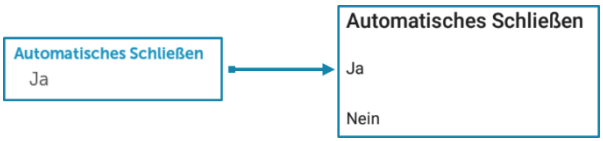
Sind die OCS-Schlösser auf den fest zugeordneten Modus eingestellt, so sind sie defaultmäßig gesperrt.

Der Ablauf zum Öffnen sieht wie folgt aus:

1. *Start* drücken, um das Schloss in den Betriebszustand zu bringen.
2. Den zugeordneten Code über die Tastatur eingeben.

3. drücken.

Je nach erfolgter Einstellung des OCS-Schlosses, kann der Ablauf zum Öffnen wie folgt aussehen (siehe Abschnitt 1.4.3 Automatisches Schließen):



- Ist das automatische Schließen aktiviert, so wird das Schloss automatisch geschlossen.
- Ist das automatische Schließen nicht aktiviert, so müssen Sie bitte den zugeordneten Code eingeben und drücken.

2.4 KONFIGURATION DES SCHLOSSES

Die Einstellung des Schlosses kann sowohl mit Hilfe der Tastatur als auch der App OCS Smart erfolgen (siehe Abschnitt 1.4).

Werkseitig ist das Schloss wie folgt eingestellt:

Frei belegbarer Modus

- Mastercode 000000.
- Vierstellig.
- LED-Anzeige in geschlossenem Zustand eingeschaltet (alle 2 Sekunden).
- Summer eingeschaltet.
- Tastensperre deaktiviert.
- Ohne Mietdauer.
    - **ACHTUNG:** Ein Schloss muss offen stehen, um Änderungen an der Einstellung vornehmen zu können.

2.4.1 ÄNDERUNG DES MASTERCODES

- **ACHTUNG:** Bitte ändern Sie den Mastercode aus Sicherheitsgründen so schnell wie möglich.

Der Ablauf zum Ändern des Mastercodes sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + NEUER MASTERCODE + 77 + LOCK

2.4.2 ÄNDERUNG DES MOUDS (FREI BELEGBARER BZW. FEST ZUGEORDNETER MODUS)

Fest zugeordneter Modus

In diesem Modus muss der Anwender bei jeder Öffnung bzw. Schließung des Schlosses denselben Code eingeben.

Der Ablauf zum Ändern des fest zugeordneten Modus in den frei belegbaren Modus sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 00 + LOCK

Der Anwendercode ist defaultmäßig auf 0000 eingestellt.

Der Ablauf zum Ändern des fest zugeordneten Modus in den fest zugeordneten Modus mit Schnappschloss sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 01 + LOCK

Der Ablauf zum Ändern des Anwendercodes sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + NEUER ANWENDERCODE + LOCK

- **HINWEIS:** Der Code kann sowohl bei geschlossenem als auch bei geöffnetem Schloss geändert werden.

Frei belegbarer Modus

In diesem Modus kann der Anwender einen beliebigen Code zum Sperren des Schlosses eingeben.

Der Ablauf zum Ändern in den frei belegbaren Modus sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 11 + LOCK

2.4.3 BLINKZEICHEN DER LED-ANZEIGE FÜR DEN GESCHLOSSENEN ZUSTAND EINSTELLEN

Das Blinken der LED-Anzeige bei geschlossenem Schloss zeigt an, dass das entsprechende Schließfach belegt ist.

Der Ablauf zum Ausschalten der LED-Anzeige in geschlossenem Zustand sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 95 + LOCK

Der Ablauf zum Einschalten der LED-Anzeige in geschlossenem Zustand sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 85 + LOCK

2.4.4 SUMMER EINSTELLEN

Das Schloss gibt bei jeder Tastenbetätigung einen Summton ab.

Der Ablauf zum Ausschalten des Summers sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 25 + LOCK

Der Ablauf zum Einschalten des Summers sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 15 + LOCK

2.4.5 TASTENSPERRE EINSTELLEN

Ist diese Funktion an einem geschlossenen Schloss aktiviert, so bleibt das Schloss nach dreimaliger falscher Eingabe des Öffnungscodes 30 Sekunden lang gesperrt.

Der Ablauf zum Einschalten der Tastensperre sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 22 + LOCK

Der Ablauf zum Ausschalten der Tastensperre sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 33 + LOCK

2.4.6 LÄNGE DES ANWENDERCODES EINSTELLEN

Der Anwendercode kann vier-, fünf- oder sechsstellig eingestellt werden.

Wird die Einstellung der Länge im fest zugeordneten Modus vorgenommen, so wird der Code defaultmäßig auf 000000 zurückgesetzt.

Der Ablauf zum Einstellen eines vierstelligen Codes sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 44 + LOCK

Der Ablauf zum Einstellen eines fünfstelligen Codes sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 55 + LOCK

Der Ablauf zum Einstellen eines sechsstelligen Codes sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 66 + LOCK

2.4.7 EINSTELLEN DER MIETDAUER (NUR IM FREI BELEGBAREN MODUS)

Das Schloss kann auf eine bestimmte Mietdauer eingestellt werden und wird nach Ablauf derselben automatisch geöffnet.

Der Ablauf zum Einstellen einer Mietdauer sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + HHMM + 78 + LOCK

Hierbei steht HH für: Die Anzahl der Stunden. Maximal können 23 Stunden eingestellt werden.

Hierbei steht MM für: Die Anzahl der Minuten. Die Einstellung erfolgt in Schritten von jeweils 15 Minuten (00, 15, 30 und 45 Minuten).

- **HINWEIS:** Somit kann eine maximale Mietdauer von 23 Stunden und 45 Minuten eingestellt werden.

Der Ablauf zum Ausschalten des Mietmodus am Schloss sieht wie folgt aus:

START + MASTERCODE + 0000 + 78 + LOCK

2.4.8 WERKSEITIG EINGESTELLTE WERTE ZURÜCKSETZEN

Das Zurücksetzen des Schlosses auf die werkseitig eingestellten Werte kann wahlweise bei offenem oder geschlossenem Schloss durchgeführt werden.

Die Vorgehensweise zum Zurücksetzen des Schlosses sieht wie folgt aus:

Bei Beginn (eine Batterie entfernen und wieder einsetzen) und innerhalb von 3 Sekunden drücken:

START + 987654321 + 73 + LOCK

2.5 BESCHREIBUNG DER ZUR LED-ANZEIGE GEHÖRENDEN BLINKZEICHEN

Das OCS-Schloss verfügt über eine LED-Anzeige, die sowohl zur Anzeige der in Ausführung befindlichen Vorgänge als auch der möglicherweise vorhandenen Fehler dient.

Diese Meldungen gehen aus der folgenden Tabelle hervor.

GRÜNE LED	ROTE LED	ORANGENE LED	DAUER	BESCHREIBUNG
		Dreimaliges Blinkzeichen	Kurz (100 ms = 1/10 s)	Blinkzeichen beim Einschalten. Dieses Blinkzeichen wird ausgegeben, wenn die Vorderseite des Schlosses mit dem Schließmodul verbunden wird.
Einmaliges Blinkzeichen			Lang (1 s)	Öffnungs- bzw. Schließvorgang läuft ordnungsgemäß ab.

GRÜNE LED	ROTE LED	ORANGENE LED	DAUER	BESCHREIBUNG
Einmaliges Blinkzeichen			Sehr kurz (50 ms = 1/20 s)	Drücken einer Taste oder automatisches Öffnen.
	Einmaliges Blinkzeichen		Lang (1 s)	Feststellung eines definitiv zu niedrigen Batteriestands. Das OCS-Schloss kann nicht mehr geschlossen werden, bevor nicht die Batterien gewechselt werden. Dieses Blinkzeichen wird bei Beginn des Schließvorgangs ausgegeben (nach Drücken der Start-Taste und entsprechender Aktivierung des Schlosses).
	Zweimaliges Blinkzeichen		Mittlere Dauer (250 ms = 1/4 s)	Der eingegebene Code stimmt nicht.
	Viermaliges Blinkzeichen		Mittlere Dauer (250 ms = 1/4 s)	Mechanischer Fehler. Setzen Sie sich bitte zwecks Fehlerbehebung mit Ojmar in Verbindung.

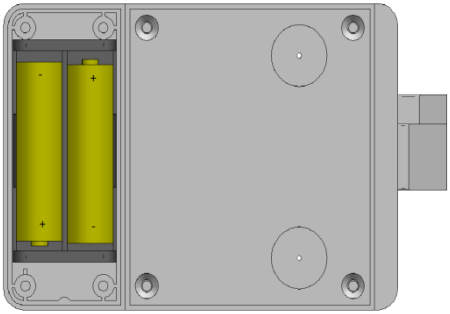
- **HINWEIS:** Während der Kommunikation zwischen der App und dem Schloss leuchtet die LED-Anzeige in blau.

2.6 AUSWECHSEN DER ZUM SCHLOSS GEHÖRENDEN BATTERIE

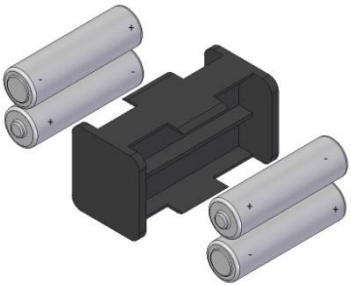
Das Schloss ist in der Lage, selbständig einen zu niedrigen Ladezustand der Batterie festzustellen. Wird ein zu niedriger Batteriestand festgestellt, kann das Schloss weiterhin geöffnet, aber nicht mehr geschlossen werden. Somit wird verhindert, dass das Schließfach gesperrt wird und eventuell ein gewaltsames Öffnen erforderlich ist.

Zum Batteriewechsel die folgenden Schritte ausführen:

1. Je nach Ausführung zwei oder vier Schrauben lösen und den Deckel des Batteriefachs entfernen.
    - **HINWEIS:** Einen Schraubenzieher (Torx TX10) benutzen.
2. Batteriehalterung herausnehmen.
3. Die vier Alkalibatterien (AA) auswechseln.
4. Batteriehalterung wieder einsetzen.
5. Den Deckel wieder aufsetzen und die Schrauben anziehen.
    - **HINWEIS:** Das Schloss speichert die Uhrzeit und das Datum während mindestens 20 Sekunden nach Entfernen der Batterien. Nach Ablauf dieser Zeitspanne wird empfohlen, das Schloss erneut zu initialisieren.



Batteriewechsel



Batteriehalterung

- **ACHTUNG:** Bei Auswechseln der Batterie durch eine des falsche Typs besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie die gebrauchten Batterien im Sinne der entsprechenden Anweisungen.

2.7 ÖFFNEN IM NOTFALL

Sollte eine der Batterien defekt sein, kann das Schloss von außen mit Strom versorgt und so die Stromversorgung aufrecht erhalten werden.

In diesem Fall wird eine Batterie des Typs 6LR61 (9 V) an die entsprechenden, im unteren Bereich der Vorderseite befindlichen Anschlüsse angeschlossen. Der Anschluss muss von Hand erfolgen und zwar so, dass sich der Pluspol der Batterie rechts und der Minuspol links befinden. Ist die Batterie ordnungsgemäß mit den Anschlüssen verbunden, wird das Schloss aktiviert und kann ganz normal mit Hilfe der Tastatur oder der App benutzt werden.

- **HINWEIS:** Zum Öffnen der OCS-Schlösser mit Griff im Notfall ist ein spezielles Werkzeug erforderlich. In diesem Fall setzen Sie sich bitte mit OJMAR Intelligent locking systems in Verbindung.

Öffnen im Notfall

2.8 REINIGUNG

Zum Reinigen des Schlosses benutzen Sie bitte ausschließlich ein feuchtes weiches Tuch und keine Reinigungsmittel. Das Schloss anschließend gründlich trocknen.

Befolgen Sie bitte die folgenden Empfehlungen für die ordnungsgemäße Instandhaltung des Schlosses:

- Das Schloss nicht in Flüssigkeiten tauchen
- Das Schloss gegen Wasser und extreme Temperaturen schützen.
- Das Schloss weder direkter Sonneneinstrahlung noch dem Einfluss anderer Wärmequellen aussetzen.
- Das Schloss nicht fallen lassen oder heftigen Stößen aussetzen.
- Das Gerät nicht auseinander bauen.

3. FAQ

3.1 FAQ

Die Bereitstellung erfolgt noch durch Ojmar.

FRAGE	URSACHE	LÖSUNG
Bei Benutzung des Schlosses wird folgende Meldung eingeblendet: Falscher Mastercode.	Der Mastercode von Lizenz und Schloss stimmt nicht überein.	Eine Lizenz mit demselben Mastercode und derselben Länge des Anwendercodes wie am Schloss erzeugen.
Die Auflistung der Anwender-App enthält keine Schlösser.	Ein Schließfach ist belegt.	*Meine Schließfächer* prüfen und das belegte Schließfach freigeben.
Die Lizenz ist für mehrere Schließfächer freigeschaltet. Allerdings kann nur eines geschlossen werden.	Bei der aktiven Lizenz handelt es sich um die *defaultmäßige Lizenz.*	Die passende Lizenz unter *Rechte* auswählen.
Es wurde ein Schloss mit einem neuen Mastercode initialisiert und nun kann die Verbindung zur Wartungs-App nicht mehr hergestellt werden.	Der Mastercode wurde am Schloss aber nicht in der Wartungs-App geändert.	Den Mastercode im Reiter *Konfiguration* nach erfolgter Initialisierung aller Schlösser entsprechend ändern.
Ein offenes Schließfach wird nicht ordnungsgemäß in der Auflistung der Anwender-App angezeigt.	Es handelt sich um ein fest zugeordnetes Schließfach und die notwendigen Rechte sind nicht vorhanden.	Eine anderes Schließfach aus der Auflistung auswählen.

ojmar®

INTELLIGENT LOCKING SYSTEMS

OJMAR, S.A.
Polígono Industrial de Lerun, s/n
20870 Elgoibar · Gipuzkoa
SPAIN
T. +34 943 748484
www.ojmar.com